

Herbsttreffen 2026 Makarska Riviera Dalmatien

Wo Berge das Meer berühren.

Willkommen Makarska Riviera!

Dalmatien ist eine einzigartig schöne Region in Kroatien. Die sogenannte Dalmatinische Küste verläuft von Zadar im Norden bis hinunter nach Dubrovnik im Süden und ist berühmt für seine zauberhaften Strände und seinen zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Der rund 50 Kilometer lange Küstenabschnitt im Süden Dalmatiens zählt ohne Zweifel zu den schönsten und eindrucksvollsten Urlaubsregionen in Kroatien. Malerische Orte, historische Altstädte, lebendige Promenaden und Türkisblaues Wasser trifft auf spektakuläre Gebirgszüge. Die wohl größte Sehenswürdigkeit ist die Makarska Riva, mit der palmengesäumter Promenade - die Riva, zusammen mit der malerische Altstadt von Makarska. Ein weiteres Highlight sind die Insel - Hvar, Brac oder Korčula, die das Ganze ergänzen.

Hier an der Makarska Riviera, verbrachten wir 5 unbeschreiblich schöne Tage. Vom Hotel BLUESUN AFRIDITA in Küstenort TUCEPI, hatten wir den idealen Ausgangspunkt für unsere Ausflugsfahrten.

Reisebericht

1. Tag: Die Anreise erfolgte mit einem Bus der Firma Waldviertler Reisen, über Wien, Graz, Grenze Spielberg, Marburg, Zagreb und zu unserem Hotel BLUESUN AFRIDITA in Küstenort TUCEPI.

2. Tag:

Die Besichtigung begann am zweite Tag unserer Reise mit einer Bootsfahrt & Makarska.

3. Tag: Trogir & Split

Trogir wurde zu einer ganz besonderen Entdeckungsreise.

Unterschiedliche Epochen haben in dieser Stadt ihre architektonischen Spuren hinterlassen: Renaissance, Romanik, Gotik und Barock – sie alle finden sich in Form von prachtvollen Bauwerken wieder. Die schönste Aussicht auf die Stadt gab es von der Kapelle des Heiligen Johannes.

Split

La Dolce Vita in Split, da ging es in eine ganz anderen Welt.

Im Herzen von Dalmatien, umgeben von den Gebirgen Mosor, Kozjak und dem Gebirgszug Perun erwartete uns ein wahres Freilichtmuseum - eine Zeitreise in die Antike. Der Ausflug nach Split war eine Mischung von atemberaubender Kulisse aus Bergen und Meer, leuchtenden Türkises Wassers und jahrhundert-alte Kultur. Die, auf einer Halbinsel liegende 1.700 Jahre alten Stadt Split, ist nach der Hauptstadt Zagreb die zweitgrößte Stadt Kroatiens. Der Palast des Diokletian, die pulsierende Uferpromenade, Prunkvolle mächtige Säulen, Plätze und Gebäude erinnerten uns an die römische Epoche von Split.

4. Tag: Neretva Delta & Mandarinenernte

Nach dem Frühstück führte uns der Ausflug ins Neretva Delta. Hier werden schon seit Jahrhunderten Zitrusfrüchte – vor allem Mandarinen – angebaut. Alljährlich im September/Oktobre ist es im Neretva Delta wieder Zeit für die Mandarinenernte. Zu dieser Zeit werden die zahlreichen Plantagen in oranges Licht gehüllt und die Bäume sind über und über bedeckt mit dem saftigen Obst.

In einer der zahlreichen Plantagen erfuhren wir mehr über das saftige Obst. Nach dem Empfang mit Musik und einem Begrüßungsgetränk und mit dem herrliche Duft, der über der Mandarinenplantage lag, pflücken wir unsere eigenen Mandarinen, die wir mit nach Hause nehmen durften.

5. Tag: Mostar- Medjugorje Mostar

Mostar liegt in einer atemberaubend schöne Landschaft.

Die berühmte Brücke Stari most - Knapp 29 Meter weit und 19 Meter hoch - spannt sich über den Fluss Neretva und ist das Wahrzeichen des Ortes und macht ihn zu einem der schönsten Plätze von ganz Bosnien. Die bosnischen Wörter Stari Most bedeuten auf Deutsch „Alte Brücke“ und ist ein Bauwerk aus dem 16. Jahrhundert. Von der Mitte der Brücke hatten wir einen wunderbaren Blick auf Mostar. Höhe Punkt war der Sprung von der Brücke aus 19 Meter Höhe.

Medjugorje, ist ein Ort voller Geheimnisse und Ereignisse und heute ein Ort des Gebetes. Alles begann im Jahr 1981, als zwei Mädchen, Ivanka Ivanković und Mirjana Dragičević, auf dem benachbarten Hügel angeblich die Jungfrau Maria erschien. Laut

den Aussagen der Kinder sprach die „Jungfrau Maria“ während ihres ersten Treffens nicht, erschien jedoch kurze Zeit später erneut und stellte sich als „Königin des Friedens“ vor. Die Nachricht von der „Erscheinung“ der „Jungfrau Maria“ hallte um die Welt und seit 1981 haben ca. 30 Millionen Pilger Medjugorje besucht. (Die Name der Seherkinder: Ivanka Ivanković, Mirjana Dragičević, Ivan Dragičević, Marija Pavlović und Jakov Čolo).

6. Tag: Insel Korcula

Die Insel Korcula zählt zu den absoluten Highlights des Landes. Hier auf der rund 48 Kilometer langen, sogenannten „grünen Insel“ gibt es eine Vielzahl an fantastischen Sehenswürdigkeiten. Berühmt ist Korcula vor allem für seine traumhaften Strände und für die mittelalterliche Altstadt von Korcula. Zu den bekanntesten Einwohnern der Insel zählt der Weltreisende Marco Polo (1254 – 1324). Dieser soll in der Altstadt von Korcula geboren worden sein.

Korcula Altstadt

Die Stadt Korcula ist wohl die schönste und gleichzeitig berühmteste Sehenswürdigkeit auf der Insel. Besonders die Altstadt mit ihren engen Gassen, verleihen der Stadt ein traumhaftes Flair. Die kleine Kirche Svetog Mihovila, das Stadtmuseum, das Marco Polo Haus (heute ein Museum), die Kathedrale Sveti Marko und die eindrucksvolle historische Stadtmauer, prägen das Erscheinungsbild der Stadt und darum trägt die Stadt auch den Beinamen „Klein Dubrovnik“.

7.Tag: Rückreise

Die Rückreise nach Österreich - siehe Anreise.

Eine kleine Gruppe besuchte am freien Montagvormittag den SKYWALK: Von dem halbmondförmigen Glas Steg hat man einen himmlischen Blick auf Makarska, Tucepi und Podgora, sowie die Adria mit ihren dalmatinischen Inseln Brač, Hvar, Vis, Korčula und Pelješac.

Ein großer Dank gebührt unserem Buslenker, Bernhard Leder, der mit Umsicht und Erfahrung die Anreise nach Makarska und zurück – ca. 1950 km uns chauffierte - sowie vor Ort mit Sicherheit und

Können über herrliche Gebirge und Panorama Straßen brachte.
Gesamt waren wir mit ihm ca. 3000km unterwegs. Danke dafür.

Fazit:

Dalmatien versteht es die Besucher zu verzaubern.

Die Reise war einfach spektakulär und ergab eine völlig neue Perspektive auf Kroatien. Es ist die Mischung aus der herzlichen, offenen Art der Menschen, der atemberaubenden Kulisse aus Bergen und Meer, dem leuchtenden Türkis des Wassers und der jahrhundertealten Kultur.

Die atemberaubende Schönheit der Landschaft und die Sehenswürdigkeiten, damit zählt Makarska zu den Highlights der Herbsttreffen des PVÖ - SENIORENREISEN. Bei dieser Reise wurden wir nicht nur vom Wetter, sondern auch von der Reiseleitung, den roten Engeln von Seniorenreisen, (wie immer) bestens betreut.

Die Erwartungen, die in das Herbsttreffen Makarska Riviera – Süd Dalmatien 2026 gesetzt wurden, hatten sich in jeder Hinsicht erfüllt, dazu trug auch die vorzügliche dalmatinische Küche bei.

GERNE WIEDER

DAS LÄCHELN, DASS DU AUSSENDEST, KEHRT IMMER ZU DIR ZURÜCK

Spruchwort aus Indien

Bilder und Bericht von Franz Irschik